

Das pharmaorientierte Beratungsunternehmen Krammer, Wrba & Partner (KWPC) hat einen neuen Netzwerkpartner: seit kurzem ergänzt die Ecopharm GmbH unter der Führung von Mag. pharm. Krista Haltmeyer die Geschäftstätigkeit der Experten des Österreichischen Gesundheitswesens. Gemeinsames Ziel ist es, pharmazeutische Unternehmen hinsichtlich ihres Geschäftserfolges optimal und individuell zu beraten.

Consulting rund um Arzneimittel

Die Ecopharm GmbH bietet Serviceleistungen mit

REGULATORY AFFAIRS Kanzleieröffnung ECOPHARM

dem Schwerpunkt Regulatory Affairs an, Chefin und Pharmazeutin Mag. pharm. Krista Haltmeyer stellt den Erfahrungsschatz aus ihrer langjähriger Tätigkeit bei einem internationalen Pharma-Konzern zur Verfügung: „Ich war über 20 Jahre im Bereich Regulatory Affairs tätig und habe im Zuge dessen eine Zulassungsabteilung aufgebaut. Genau dieses Know-How bietet die Ecopharm GmbH nun allen pharmazeutischen Unternehmen an, das Angebot richtet

sich sowohl an Kleinbetriebe als auch an große Firmen. Wir können sowohl die Agenden einer Zulassungsabteilung übernehmen, als auch im Falle eines internen Kapazitätsmangels bei Einzelprojekten wie Variations, Renewals, etc. einspringen“. Die Dienstleistungspalette ist breit gefächert, neben dem zulassungsspezifischen Angebot kann auch Hilfestellung bei der Planung und Durchführung von klinischen Prüfungen, bei Fragen zur Pharmakovigilanz, alles



Mag. pharm. Krista Haltmeyer

rund um pharmazeutische Neuentwicklungen, Qualitätsmanagement, Suchtgiftkontrolle u.v.m. in Anspruch genommen werden.

Mehr Informationen unter:
www.ecopharm.at

VIRUSGRIPPE

Influenza bei Kindern nicht unterschätzen

Bei Influenza-Epidemien gelten Kinder als Hauptinfektionsquelle, da sie eine hohe Infektionsrate haben und Schlüsselpersonen für die Ausbreitung sind.

Zu Zeiten einer Influenza-Epidemie werden 20–30% Kinder, aber nur 5–10% Erwachsene¹ infiziert. Die Infektion von Kindern spielt aufgrund ihres hohen Erkrankungsrisikos eine zen-

trale Rolle für die Ausbreitung der Influenza.

Auch wenn die Sterblichkeit recht gering ist, bedingen Influenza-assoziierte Komplikationen wie Otitis

media, Fieberkrampf und Laryngitis subglottica häufige Arztkonsultationen bis hin zur Hospitalisierung. In Österreich werden pro Jahr 300 Kinder – meist Säuglin-



ge und Kleinkinder – stationär aufgenommen.²

Derzeit ist in Österreich mit Vaxigrip Junior® ein gut verträglicher und nur für Kinder von 6–36 Monaten exakt dosierter Influenza-Impfstoff registriert. Die Impfung schützt vor schweren Krankheitsverläufen, reduziert die Hospitalisierungsrate und Virus-Übertragung in der Familie.

Quelle 1-2:
Vortrag Univ.-Prof. Dr. Ingomar Mutz, Grazer Impftag, 2004

Mit Altargo® wurde jetzt erstmals seit 20 Jahren eine neue topische Antibiotikaklasse in der EU zugelassen. Altargo® enthält Retapamulin, einen wirksamen und hochgradig selektiven Hemmstoff der bakteriellen Eiweißsynthese. Mit Altargo dauert die Therapie von Impetigo nun nur mehr 5 statt 7 Tage und ist schon bei Kindern ab 9 Monaten möglich. Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Jurecka, Vorstand der Dermatologischen Abt. im Wiener Wil-

IMPETIGO

Neue antibiotische Salbe bringt schnellere Therapie

helminenspital: „die verkürzte Anwendungsdauer führt zu einer besseren Compliance und somit auch zu besseren Therapieergebnissen. Dies konnte in großen Studien eindeutig belegt werden.“

Bessere Compliance, bessere Akzeptanz

Zur Therapie werden die betroffenen Hautstellen 5 Tage

lang 2 Mal täglich mit der Salbe bestrichen. Mit anderen Salben waren bisher mindestens 21 Anwendungen notwendig. Die Akzeptanz und Compliance sowohl bei den betroffenen Kindern als auch bei den betreuenden Eltern erhöht sich dadurch enorm. „Hinzu kommt“, so Jurecka, „dass Nebenwirkungen durch den Wirkstoff

nicht zu erwarten sind.“ Altargo® ist rezeptpflichtig und als Tube mit 5g erhältlich, was der Therapiedauer von 5 Tagen entspricht. Derzeit gibt es noch keine Erstattung (Ausnahme Chefarztgenehmigung). Der Apothekenabgabepreis beträgt € 23,10.

Weiter Informationen:
GlaxoSmithKline
www.glaxosmithkline.at